

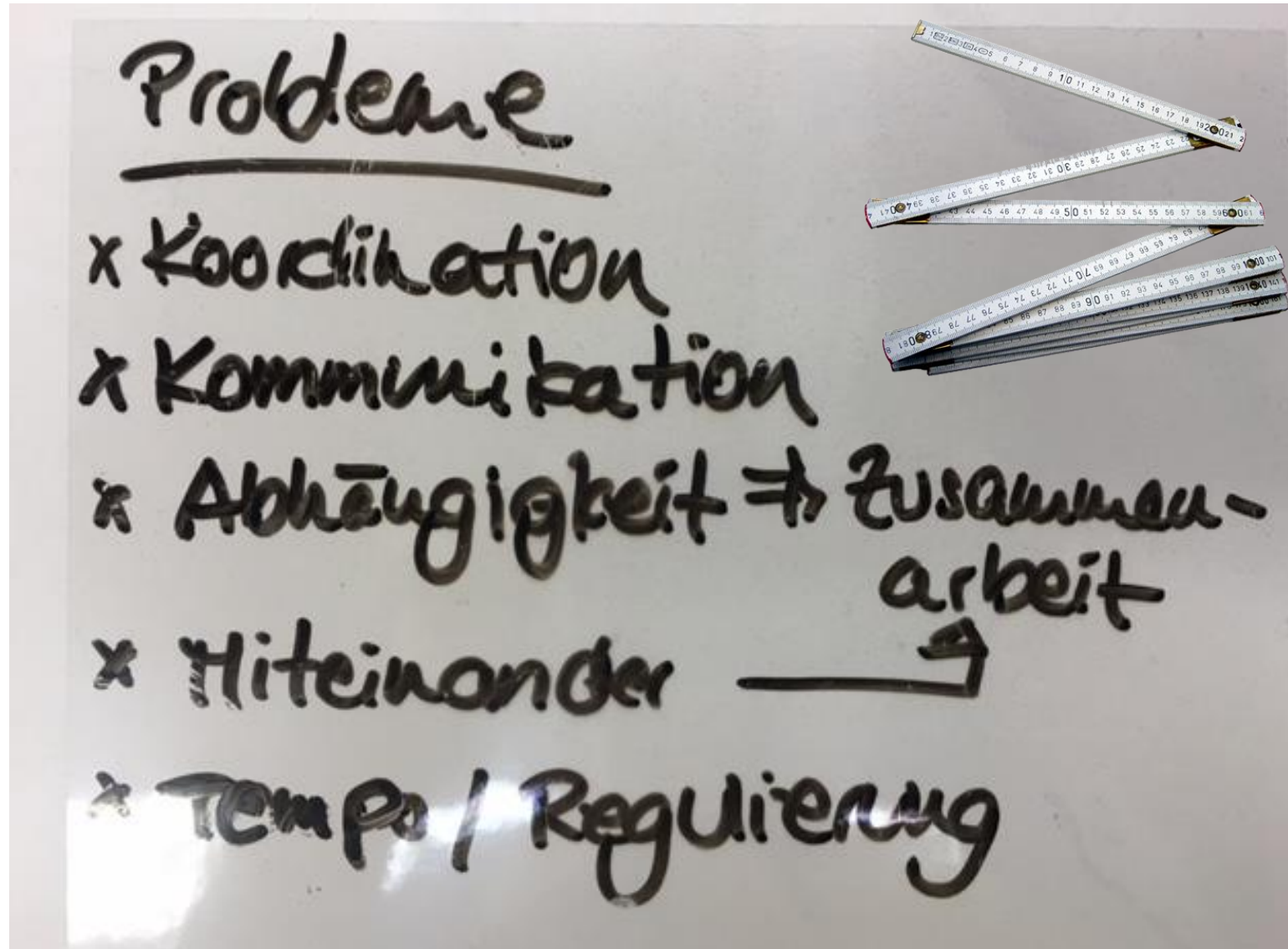
# Projektmanagement

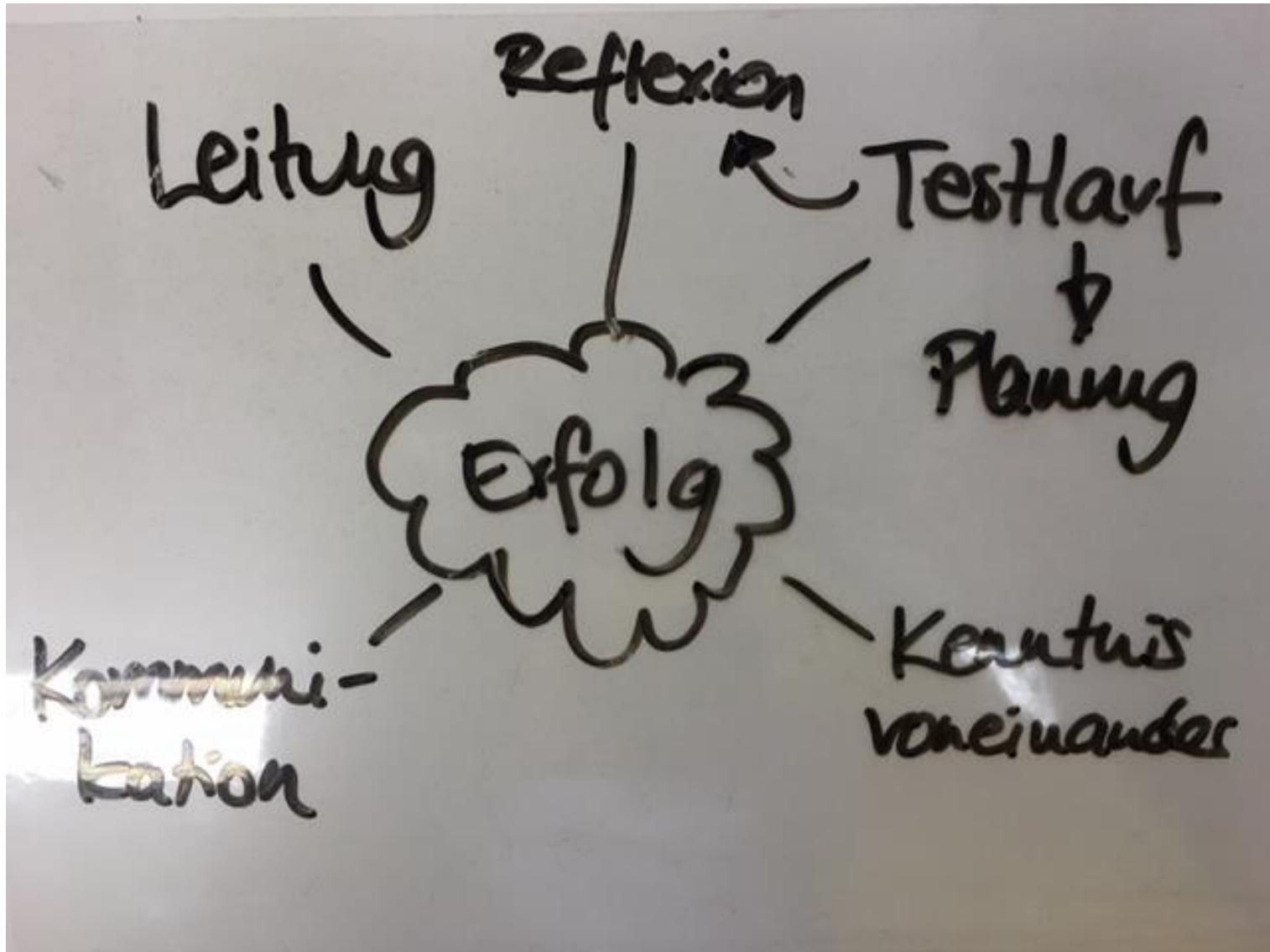
03.05.2016

## Nachbereitung

Prof. Heiner Barz  
Britta Engling

Flüchtlingshilfe konkret – Lehrprojekt zum ehrenamtlichen Engagement (Service Learning)





## „Sprach-Buddies“

- Sprachpaten, die 1 Mal/Woche Sprachunterricht erteilen
- U.a. Studierende der HHU (DAF) als Paten
- Auch Flüchtlinge selbst sollen auf lange Sicht ggf. als Deutschlehrer gewonnen werden
- Entwicklung und Bereitstellung von Materialien durch das Team
- Vermittlung von Buddies und Flüchtlingen über die Diakonie
- Erstellung einer Facebook-Seite
- Hinweise:
  - [NRW-Flüchtlings-App](#)

## „Bedarfsanalyse“

- Erhebung zu den Bedürfnissen, Wünschen und Perspektiven von Flüchtlingen, insb. mit Blick auf den Integrationsplan NRW
- Stichprobe: Flüchtlinge in Ddorf, ggf. Beschränkung auf Syrer
- Methode: qualitative Interviews und/oder quantitative Fragebogenerhebung
- Hinweise:
  - Übersetzung in arabische Sprache problematisch (muslimische HS-Gruppe)
  - Machbarkeit prüfen/ggf. Unterstützung holen
  - Ähnliche Studie Uni Köln → recherchieren

## „Chor“

- Chorprojekt mit Flüchtlingen und Deutschen, ggf. mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
- Einbindung in bestehende Chöre mit dem Ziel einer nachhaltigen Teilnahme
- Am Ende ein Auftritt im Rahmen eines Fests
- Hinweise:
  - Interkulturelle Feste der Kirchen als möglicher Rahmen
  - Austausch mit bestehenden, ähnlichen Projekten

## „Fotoprojekt“

- Flüchtlinge bekommen Einmal-Kameras und sollen damit ihren Alltag festhalten: Was läuft gut? Welche Schwierigkeiten und Hürden gibt es? Wie sehen sie Deutschland/Düsseldorf?
- Zu Beginn Infoveranstaltung mit Instruktionen
- Am Ende eine Ausstellung im öffentlichen Raum
- Ggf. Vermittlung der Teilnehmer in andere Kunstprojekte
- Subjektive Wahrnehmung als Grundlage für wissenschaftl. Studien
- Hinweise:
  - Bspw. VHS, Sparkassen u.ä. als Ausstellungsorte (Kulturausschuss)  
→ rechtzeitige Buchung
  - Austausch mit bestehenden, ähnlichen Projekten

- **Erwartungen an das Seminar**
  - Thematische Vertiefung/Einblicke in die Flüchtlingsthematik
  - Integration in Ehrenamt/Flüchtlingshilfe
  - Entwicklung realisierbarer Konzepte und Projekte
  - Kennenlernen vielfältiger Bereiche/Orientierung/Kompetenzerweiterung
  - Kontakte knüpfen
  - Kreativität und Innovation
  - Teamarbeit
  
- **Erwartungen an die Dozent\_innen**
  - Praktische Hilfestellung/Beratung/Unterstützung
  - Flexibilität/organisatorisches Engagement
  - Gute Erreichbarkeit/Kommunikation
  - Information und Input/Vermittlung von Grundwissen
  - Vermittlung von Kontakten



## ■ Was will ich erreichen?

- Eigenverantwortliche Projektrealisierung/Beitrag zur Flüchtlingshilfe leisten
- Wissensvertiefung über Flüchtlingsthematik
- Flüchtlingen eine neue Perspektive eröffnen
- Kontakte knüpfen/Leute kennenlernen

## ■ Befürchtungen

- Scheitern der Projekte (sinnlos, nicht wirksam, keine konkreten Ergebnisse etc. z.B. durch bürokratische Hürden, überstürzte Planung o.ä.)
- Gruppenmitglieder könnten abspringen/erledigen ihre Aufgaben nicht
- Nichts Neues lernen
- Zu hoher Zeitaufwand
- Projekte werden nicht angenommen/Hilfe nicht benötigt

- Beteiligungsnachweise (BN)
  - Sie können pro Semester einen BN erwerben.
  - BN sind im Modul „Systeme & Strukturen“ anzurechnen.
  - In begründeten Ausnahmefällen kann das Modul angepasst werden. Dazu bitte eine Email an [barz@phil.hhu.de](mailto:barz@phil.hhu.de) und [engling@phil.hhu.de](mailto:engling@phil.hhu.de).
  - Evtl. muss eine thematische Zusatzleistung erbracht werden (bspw. 4-seitige Ausarbeitung), um das Modul zu rechtfertigen.

- Abschlussprüfungen (AP)
  - AP sind im Modul „Systeme & Strukturen“ anzurechnen.
  - In begründeten Ausnahmefällen kann das Modul angepasst werden. Dazu bitte eine Email an [barz@phil.hhu.de](mailto:barz@phil.hhu.de) und [engling@phil.hhu.de](mailto:engling@phil.hhu.de).
  - Es ist vorgesehen, dass Sie eine AP zum Seminar machen.